

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0

E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de

Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Mittwoch	17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:30 - 12:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack / Biotonne

Der Gelbe Sack und die Biotonne wird in der gesamten Gemeinde Wald, am Montag, den 07.10.2024 abgeholt.

Papiertonne

Die Papiertonne wird in der gesamten Gemeinde Wald am Mittwoch, den 09.10.2024 geleert.

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 11.10.2024 durchgeführt.

Problemstoffsammlung

Am Freitag, 11.10.2024 von 16.30 - 17.15 Uhr am Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus (näheres siehe Seite 4)

Altpapiersammlung

Altpapier wird in der gesamten Gemeinde Wald am Samstag, den 12.10.2024 eingesammelt.

Einladung Bürgersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie hiermit recht herzlich zu meiner nächsten Bürgersprechstunde ein.

In einem persönlichen Gespräch möchte ich Ihnen die Möglichkeit geben, Ihr Anliegen vorzubringen.

Die Bürgersprechstunde findet am **Dienstag, 08. Oktober 2024 von 17.00 Uhr – 20.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Von-Weckenstein-Straße 19 in Wald statt.

Für Ihre Themen und Anfragen sowie für Ihre **verbindliche Anmeldung** mit Terminierung wenden Sie sich bitte telefonisch unter **07578-92 16 18** oder per Email an mein Sekretariat **katrin.bartmann@wald-hohenzollern.de**.

Ich freue mich auf Sie!

Ihr Bürgermeister Joachim Grüner

Zweckverband

**Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal
Sitz in Ostrach
Landkreis Sigmaringen**

Neufassung der Verbandsatzung vom 16. Juli 2024

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 5, 6 und 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 14 der Verbandsatzung hat die Verbandsversammlung am 16. Juli 2024 folgende Änderung und Neufassung der Verbandsatzung beschlossen:

I. Allgemeines

§ 1

Verbandsmitglieder, Name und Sitz

Die Gemeinden und der Zweckverband im

Landkreis Sigmaringen

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| 1. Beuron | 2. Ostrach |
| 3. HerdwangenSchönach | 4. Pfullendorf |
| 5. Illmensee | 6. Sauldorf |
| 7. Inzigkofen | 8. Sigmaringendorf |
| 9. Krauchenwies | 10. Veringenstadt |
| 11. Mengen | 12. Wald |
| 13. Bingen | |



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbertsweiler

Landkreis Konstanz

14. Hohenfels

Bodenseekreis

15. Heiligenberg

Landkreis Ravensburg

16. Wilhelmsdorf

17. Riedhausen

18. Königseggwald.

Landkreis Biberach

19. Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

bilden unter dem Namen

**ZWECKVERBAND "GERÄTE UND
PERSONALGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL"**

einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit.

- Der Sitz des Zweckverbandes ist Ostrach, Landkreis Sigmaringen.

**§ 2
Aufgaben**

- Der Zweckverband als Rechtsnachfolger des "Wasser- und Bodenverbandes Ostrachtal" hat die Aufgabe, die von ihm beschafften Geräte und Anlagen samt Bedienungspersonal den Verbandsmitgliedern gegen Vergütung der Selbstkosten zur technischen Erledigung ihrer Aufgaben, vorwiegend im Bereich des Straßen- und Wegebau und der Abwasserbeseitigung, zur Verfügung zu stellen.
- Der Zweckverband kann sich zur Erfüllung seiner Aufgaben Dritter bedienen.
- Die Durchführung der Verbandsaufgaben erledigt der Verband vorwiegend zur Deckung des Eigenbedarfs der Verbandsmitglieder. Die Durchführung im Einzelfall erfolgt jeweils in eigener Regie der Verbandsmitglieder.
- Der Zweckverband ist nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu führen; er erstrebt keinen Gewinn.

II. Verfassung und Verwaltung**§ 3
Organe**

- Auf die Verfassung und Verwaltung des Zweckverbandes finden die für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften Anwendung.
- Organe des Zweckverbandes sind:
 - die Verbandsversammlung
 - der Verbandsvorsitzende
 - die Betriebsleitung
- Die Amtszeit des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters dauert 5 Jahre. Der Verbandsvorsitz wechselt nach jeder Amtszeit unter den Verbandsmitgliedern. Scheidet der Verbandsvorsitzende aus dem Hauptamt aus, so endet auch seine Amtszeit in diesem Verband und seinen Organen. In diesem Fall findet eine Ersatzwahl für den Rest der Amtszeit statt.

**§ 4
Zusammensetzung der Verbandsversammlung**

Die Verbandsversammlung setzt sich zusammen aus den gesetzlichen Vertretern der Mitgliedsgemeinden, im Verhinderungsfall durch deren Stellvertreter oder einen beauftragten Bediensteten. Jedes Verbandsmitglied hat in der Verbandsversammlung 1 Stimme.

§ 5**Aufgaben der Verbandsversammlung**

- Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Zweckverbandes.
- Die Verbandsversammlung beschließt über alle wichtigen Angelegenheiten des Verbandes, insbesondere über:
 - die Aufnahme und das Ausscheiden von Mitgliedern und die Beteiligung an anderen Unternehmen,
 - die Änderung dieser Satzung, ferner der Erlass und die Änderung sonstiger Satzungen,
 - die Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters,
 - die Wahl und Entlassung der Mitglieder der Betriebsleitung im Einvernehmen mit dem Verbandsvorsitzenden,
 - die Feststellung des Wirtschaftsplanes und die Festsetzung der Umlagen und Entgelte,
 - die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlassung des Verbandsvorsitzenden und der Betriebsleitung,
 - der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken,
 - die Ausführung von Investitionen und Vorhaben mit einem voraussichtlichen Aufwand von mehr als 200.000,00 €,
 - Vergabe von Lieferungen und Leistungen des Vermögensplanes, sofern der Betrag im Einzelfall 200.000,00 € übersteigt,
 - die Aufnahme von Krediten mit Ausnahme von Kassenkrediten,
 - die Übernahme von Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen, ferner über Darlehenshingaben, Verzicht auf Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Betrag oder Wert im einzelnen Fall 20.000,00 € übersteigt,
 - die Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 40.000,00 € beträgt.

§ 6**Der Verbandsvorsitzende**

- Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte gewählt.
- Der Verbandsvorsitzende ist Vorsitzender der Verbandsversammlung. Er bereitet die Sitzungen der Verbandsversammlung vor und erledigt in eigener Zuständigkeit die ihm durch Gesetz und diese Satzung übertragenen Aufgaben. Er vertritt den Zweckverband, soweit nicht die Betriebsleitung zuständig ist. Er kann sich im Einzelfall die Vertretung vorbehalten.
- Der Verbandsvorsitzende kann der Betriebsleitung Weisungen erteilen, um die Erfüllung der Aufgaben des Verbandes zu sichern und Missstände zu beseitigen. Der Verbandsvorsitzende muss anordnen, dass Maßnahmen der Betriebsleitung, die er für gesetzwidrig hält, unterbleiben oder rückgängig gemacht werden; er kann dies anordnen, wenn er der Auffassung ist, dass Maßnahmen für den Verband nachteilig sind.
- Der Verbandsvorsitzende entscheidet über alle Angelegenheiten, die nicht der Verbandsversammlung oder der Betriebsleitung vorbehalten sind. In dringenden Angelegenheiten, die keinen Aufschub dulden, kann er anstelle der Verbandsversammlung entscheiden. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind der Verbandsversammlung unverzüglich mitzuteilen.
- Der Verbandsvorsitzende hat die Verbandsversammlung über alle wichtigen Angelegenheiten zu unterrichten, insbesondere bei Vergaben nach § 5 Nr. 8 und 9 über 100.000 €.

§ 7**Geschäftsführung der Verbandsorgane**

1. Für den Geschäftsgang der Verbandsversammlung gilt § 15 GKZ und ergänzend in entsprechender Anwendung die Bestimmungen der Gemeindeordnung über den Geschäftsgang des Gemeinderats, soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist.
2. Für den Verbandsvorsitzenden gelten die Bestimmungen der Gemeindeordnung für den Bürgermeister entsprechend.

§ 8**Geschäftsleitung**

1. Die Betriebsleitung besteht aus dem
 1. technischen Betriebsleiter
 2. kaufmännischen Betriebsleiter.
 Bei Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Betriebsleitung entscheidet der Verbandsvorsitzende. Die Geschäftsverteilung innerhalb der Betriebsleitung regelt der Verbandsvorsitzende mit Zustimmung der Verbandsversammlung durch eine Geschäftsordnung.
2. Die Betriebsleitung leitet den Betrieb. Ihr obliegen insbesondere die Geschäfte der laufenden Betriebsführung, soweit im Gesetz oder in der Verbandssatzung nichts anderes bestimmt ist. Dazu gehören die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge, die Ausführung des Vermögensplanes, sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung des Betriebs notwendig sind, insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnungen von Instandsetzungsarbeiten und die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.
3. Die Betriebsleitung ist im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die wirtschaftliche Führung des Betriebs verantwortlich.
4. Die Betriebsleitung vollzieht die Beschlüsse der Verbandsversammlung und des Verbandsvorsitzenden in Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Verbandsvorsitzende für einzelne Fälle oder für einen bestimmten Kreis von Angelegenheiten etwas anderes bestimmt. Die Betriebsleitung nimmt beratend an den Sitzungen der Verbandsversammlung teil. Die Betriebsleitung hat ein Vorschlagsrecht für die Einstellung und der Entlassung der beschäftigten Bediensteten.
5. Die Betriebsleitung hat den Verbandsvorsitzenden über alle wichtigen Angelegenheiten rechtzeitig und laufend zu unterrichten. Sie hat mindestens halbjährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zu unterrichten.
6. Der technische und kaufmännische Betriebsleiter vertreten den Zweckverband je einzeln im Rahmen ihrer Aufgaben. Im Verhinderungsfall vertreten sie sich gegenseitig. Das Nähere regelt die Geschäftsordnung.

§ 9**Verbandspersonal, Schriftführung**

1. Der Verband stellt die zur Erfüllung der Verbandsaufgaben erforderlichen Bediensteten ein.
2. Die Verbandsversammlung regelt die allgemeinen Rechtsverhältnisse der Bediensteten des Verbandes.
3. Der kaufmännische Betriebsleiter führt die Niederschrift über die Sitzungen der Verbandsversammlung.

§ 10**Entschädigungen und Reisekosten**

Die Entschädigungen, die Reisekosten und die Aufwandsentschädigungen richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung des Zweckverbandes über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

III. Wirtschaftsführung**§ 11****Wirtschaftsführung, Rechnungswesen, Stammkapital**

1. Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Verbandes gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsrechts und des Handelsgesetzbuches unmittelbar.
2. Wirtschaftsjahr des Zweckverbandes ist das Kalenderjahr.
3. Das Stammkapital des Zweckverbandes wird auf 97.145,48 € festgesetzt
4. Zur verwaltungsmäßigen und technischen Durchführung des Verbandes können die Verwaltungseinrichtungen der Gemeinde Ostrach in Anspruch genommen werden. Die entstehenden Sach- und Personalkosten werden vom Zweckverband der Gemeinde Ostrach ersetzt.

§ 12**Verbandsumlage**

1. Nach Gründung des Zweckverbandes ist eine einmalige Kapitalumlage (§ 46 Nr. 2 f GemHVO) von 5.112,92 € je Verbandsmitglied zu bezahlen.
2. Soweit die sonstigen Einnahmen (Rücklagen u.a.) nicht ausreichen, können von den Verbandsmitgliedern weitere Umlagen erhoben werden. Maßstab ist das Verhältnis der einmaligen Umlage nach Abs. 1. Die Festsetzung erfolgt im Wirtschaftsplan für das jeweilige Wirtschaftsjahr.
3. Die einmalige Umlage nach Abs. 1 und weitere Umlagen nach Abs. 2 sind einen Monat nach Anforderung zur Zahlung fällig.

§ 13**Betriebskosten**

Die Kosten für den Betrieb (z.B. Entschädigungen, Vergütungen, Versicherungen, Personal, sonstige sächliche Mittel u.a.) und den Einsatz der Geräte und Anlagen samt Bedienungspersonal werden nach der tatsächlichen Inanspruchnahme berechnet. Die Entgelte sind nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen unter Einrechnung einer angemessenen Verzinsung des Anlagekapitals und angemessener Abschreibungen kostendeckend zu ermitteln und festzusetzen. Die jeweiligen Entgelte sind einen Monat nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Für rückständige Beträge fordert der Verband Verzugszinsen von 2 v.H. über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank.

IV. Sonstiges**§ 14****Satzungsänderungen**

Jede Änderung der Verbandssatzung bedarf entsprechend § 21 Abs. 2 GKZ einer Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der satzungsmäßigen Stimmzahlen der Verbandsmitglieder.

§ 15**Ausscheiden von Mitgliedern**

1. Ein Mitglied kann bei Vorliegen eines wichtigen Grundes auf Antrag frühestens nach fünfjähriger Mitgliedschaft mit einer einjährigen Kündigungsfrist zum Jahresende ausscheiden.
2. Für die in der Zeit seiner Mitgliedschaft verursachten Verbindlichkeiten, die zu einer Umlagenachforderung führen, ist der Verband berechtigt, eine Umlagenachforderung innerhalb von 3 Jahren zu erheben.

3. Ein Rechtsanspruch auf Beteiligung am Verbandsvermögen und Rückzahlung der gezahlten Verbandsumlagen besteht nicht.

§ 16

Entscheidung von Streitigkeiten

1. Streitigkeiten zwischen dem Zweckverband und seinen Mitgliedern sowie der Mitglieder untereinander über Rechte und Verbindlichkeiten aus dem Verbandsverhältnis, insbesondere über das Recht zur Benützung der Verbandseinrichtungen und über die Pflicht zur Tragung der Verbandslasten, wird über ein Schlichtungsverfahren abgewickelt. Sollte dem Schlichtungsverfahren kein Erfolg beschieden sein, ist die Beschreitung des Rechtsweges zulässig.
2. Zuständig für das Schlichtungsverfahren ist die Rechtsaufsichtsbehörde.

§ 17

Auflösung des Zweckverbandes

1. Der Zweckverband kann nur mit Zustimmung von zwei Dritteln der Verbandsmitglieder aufgelöst werden.
2. Im Falle der Auflösung gehen das Vermögen und die Verbindlichkeiten des Zweckverbandes auf die einzelnen Verbandsmitglieder über. Der Verteilungsschlüssel bemisst sich dann nach dem Verhältnis der Umlage nach § 12 Abs. 1.

§ 18

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentlichen Bekanntmachungen des Zweckverbandes werden entsprechend den Bekanntmachungssatzungen der Verbandsgemeinden in den Verbandsgemeinden durch diese vorgenommen.

§ 19

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. September 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 11. September 2007 mit allen späteren Änderungen außer Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) bzw. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird gem. § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber den Mitgliedsgemeinden oder dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Ostrach, den 16. Juli 2024

gez.
Schwaiger
Verbandsvorsitzender

Öffentlichkeitstermin zum Thema Biotopverbund am 25.10.2024

Zusammen mit der Planstatt Senner GmbH lädt die Gemeindeverwaltung Wald die Bevölkerung zu einem gemeinsamen Spaziergang ein. In der freien Natur werden dabei die Belange des Biotopverbundes erklärt und Beispiele aufgezeigt, was in dieser Hinsicht im Gemeindegebiet umgesetzt werden könnte.

Wir laden herzlich hierzu ein. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am See des Angelsportverein südlich von Wald. Die Wanderung wird ca. 1,5 h dauern, bitte kommen Sie in festem Schuhwerk.

Im Anschluss an die Begehung beantwortet Frau Schmid von der Planstatt Senner GmbH im Feuerwehrhaus noch Fragen.

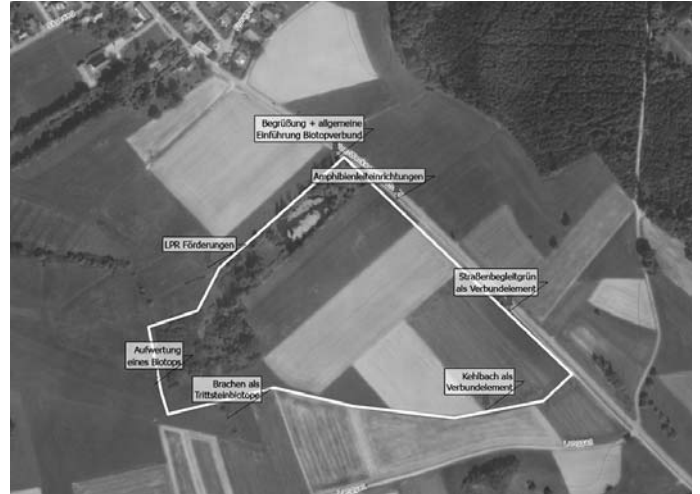


Bild von Planstatt Senner

Schadstoffmobil nimmt kostenfrei Problemabfälle aus den Haushalten entgegen

Das Schadstoffmobil der Kreisabfallwirtschaft ist von **Freitag, 11. Oktober, bis Samstag, 9. November**, im gesamten Kreisgebiet unterwegs. Mit der Sammelaktion sollen alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit bekommen, ihre Problemabfälle kostenfrei und umweltgerecht zu entsorgen.

In Wald ist es am Freitag, 11.10.2024 von 16.30 - 17.15 Uhr am Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus

In Pfullendorf am Samstag, den 19.10.24 von 10.30 - 11.30 Uhr am Stadtgartenvorplatz

In Meßkirch am Samstag, den 19.10.24 von 13.30 - 14.15 Uhr am Stadthallenvorplatz

Beim Schadstoffmobil **abgegeben werden können** Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke in flüssigem Zustand, Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (maximal drei Starterbatterien pro Haushalt) sowie andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden lösungsmittelfreie Farbreste wie Dispersionsfarben oder Abtönfarben, aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den Restmüll zu entsorgen. Ebenfalls nicht angenommen werden Altöle, Kühlgeräte, Fernseher, PC-Monitore sowie Problemstoffe beziehungsweise gewerblicher Sondermüll.

Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Verreiber. Kühlgeräte, Fernseher und PC-Monitore nehmen die Entsorgungsanlage Ringgenbach, der Recyclinghof in Bad Saulgau und die ehemalige Umladestation in Gammertingen kostenlos entgegen.

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Verreiber, die schadstoffhaltige Starterbatterien an Endverbraucher abgeben, dazu verpflichtet, diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden. **Gerätebatterien** können kostenlos auch bei jeder Verkaufsstelle sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden. **Lithiumhaltige Batterien** nehmen die Recyclinghöfe im Landkreis Sigmaringen und die Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach ebenfalls entgegen.

Fragen zu Problemstoffen und zum Schadstoffmobil beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571 102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung@lra-sig.de. Weitere Informationen gibt es in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Produktionszeit Reisepass: weiterhin verlängerte Lieferzeiten

Ausweisdokumente rechtzeitig beantragen

Die Produktionszeit der Bundesdruckerei in Berlin beträgt aufgrund des erhöhten Aufkommens bei Personalausweisen derzeit etwa 3 Wochen und Reisepässen etwa 8 Wochen. In dringenden Fällen besteht für Reisepässe die Möglichkeit einer Express-Bestellung, wodurch die Bearbeitungszeit auf vier Arbeitstage verkürzt werden kann. Fällig wird hierfür jedoch eine zusätzliche Gebühr.

Personalausweise und Reisepässe können im Bürgerbüro des Rathauses zu den regulären Öffnungszeiten beantragt werden.

Zur Überprüfung der Identität sowie evtl. der Unterschrift und Fingerabdrücken ist das persönliche Erscheinen ab einem Alter von 6 Jahren zwingend erforderlich.

Mitzubringen sind:

- ein biometrisches Lichtbild (nicht älter als 6 Monate)
- der bisherige Ausweis oder Pass
- sowie die letzte, aktuellste Personenstandsurkunde (Heirats-/Geburtsurkunde)
- Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten bei Beantragung eines Personalausweises unter 16 Jahren und eines Reisepasses unter 18 Jahren

Ob für das Reiseziel ein Reisepass (oder ein Visum) benötigt wird oder ob der Personalausweis ausreicht, können Interessierte auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de erfahren.

Bei einem Grenzübertritt muss **jede Person - unabhängig von ihrem Alter** - ebenfalls einen Identitätsnachweis mit sich führen.

Standesamtliche Trauungen 2025

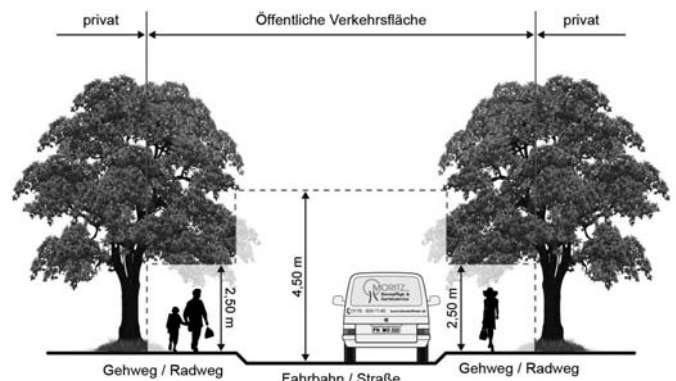
Für das kommende Jahr ist das Standesamt Wald schon sehr nachgefragt. Es wird daher darum gebeten, sich möglichst bald um einen Termin für die standesamtliche Trauung zu bemühen, wenn absehbar ist, dass man 2025 heiraten möchte. Dies gilt vor allem für Eheschließungen an Samstagen bzw. außerhalb der Öffnungszeiten.

In den Wintermonaten bietet das Standesamt Wald auch wieder die Möglichkeit für eine Kerzenscheintrauung an. Auch hier stehen nur begrenzt Termine zur Verfügung.

Für Terminanfragen steht Ihnen der Standesbeamte unter Tel. 07578-921613 zur Verfügung.

Hecken rechtzeitig zurückschneiden

Immer wieder wird festgestellt, dass Hecken und Sträucher in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen und Fußgänger behindern sowie Verkehrsschilder verdecken. Wir machen darauf aufmerksam, dass jeder Gartenbesitzer verpflichtet ist, seine Hecken und Sträucher so zurückzuschneiden, dass vorbeigehende Personen nicht gestört werden und Verkehrszeichen sichtbar bleiben. Bitte prüfen Sie die Hecken und Sträucher auf Ihrem Grundstück und schneiden Sie diese rechtzeitig zurück, dass sie nicht zum Ärger für andere werden.



Die Vorgaben bzgl. des Luftraumprofils möchten wir Ihnen anhand der obenstehenden Grafik aufzeigen:

Um Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen bis 4,5 m und über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Der Bewuchs ist entlang der Geh- und Radwege bis zur Gehweghinterkante zurückzuschneiden. Das Austreiben während der Wachstumsperiode ist dabei zu berücksichtigen. Bezüglich der Sichtverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen muss zumindest gewährleistet sein, dass ein wartepflichtiger Verkehrsteilnehmer bei Anfahrt aus dem Stand ohne nennenswerte Behinderung bevorrechtigter Fahrzeuge sicher einbiegen oder kreuzen kann.

Bürgermeisteramt

Herbsthäckselaktion 2024

Wiederum möchten wir den Gemeindeeinwohnern den Service der Schnittgutentsorgung in Form einer Häckselaktion bieten. Wie bereits bei den vorangegangenen Häckselaktionen wird die Sammelstelle wieder auf dem Grundstück am Sandweg bei der Gasübergabestation in Walbertsweiler nahe des Sportplatzes eingerichtet. Die Sammelstelle ist mit Trassierband gekennzeichnet.

Das in den Gärten angefallene Schnittgut von Bäumen und Sträuchern sowie sonstiges Reisig kann ab dem **27.09.2024** an der Sammelstelle angeliefert werden. Bitte achten Sie darauf, dass an

der Sammelstelle nur „holzhaltiges“ Pflanzenmaterial abgelagert wird. Für Laub, Heckenschnitt, Gartenabraum und dgl. steht der Grüngutcontainer auf dem Recyclinghof zur Verfügung.

Die Herbsthäckselaktion wird voraussichtlich in der Kalenderwoche 45 durchgeführt. **Pflanzenmaterial kann vom 27.09.2024 bis einschließlich Samstag, 02.11.2024, an der Sammelstelle angeliefert werden. Nach dem 02.11.2024 darf kein Pflanzenmaterial mehr angeliefert werden.** Die Häckselaktion wird auch an der Sammelstelle stattfinden.

Bitte lagern Sie das Pflanzenmaterial nur in dem abtrassierten Bereich ab. Auch sollten Sie Rücksicht auf nachfolgende Anlieferer nehmen und das Grüngut bei dem bereits abgelagerten Pflanzenmaterial platzsparend aufschichten. **Die Anlieferung von kompletten Wurzelstöcken ist nicht zulässig. Ebenso ist die Ablagerung von Sperrmüll und sonstigem Abfall an der Sammelstelle verboten. Auch Holzmöbel, Rattansessel, Bambusstühle und dgl. dürfen nicht angeliefert werden.**

Für weitere Fragen zur Durchführung und zum Ablauf dieser Häckselaktion steht Ihnen das Bürgermeisteramt, Tel. 9216-14, zur Verfügung.

Bürgermeisteramt

Entsorgungsanlage Ringgenbach ist am 14. Oktober nachmittags geschlossen

Die Entsorgungsanlage der Kreisabfallwirtschaft in Ringgenbach mit ihrer Abfallumladestation, der Recyclingstation und der Grünkompostanlage ist am **Montag, 14. Oktober, von 12 bis 16.30 Uhr** geschlossen. Grund dafür ist die Installation eines neuen Wiegedatenerfassungsprogramms.

Darüber hinaus ist die Anlage zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar: montags von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr sowie samstags von 8 bis 12 Uhr (bis 31. Oktober) beziehungsweise von 9 bis 12 Uhr (ab 1. November). Letzter Einlass ist 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten, also um 11.45 Uhr und um 16.15 Uhr beziehungsweise freitags um 16.45 Uhr.

Weitere Informationen gibt es über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf den Internetseiten des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de. Fragen beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571 102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasig.de.



Zukunftswerkstatt der Gemeinde Wald

Besichtigung und Analyse diverser Photovoltaiksysteme

Am Freitag, 11.10. von 14:00 Uhr bis 19:00 gibt es bei Wolfgang Keller verschiedene PV-Systeme (Einspeiseanlage, Eigenverbrauchs Anlage, Speicher, intelligente

Wallbox, Heizungseinspeisung und ein kleines netzautarkes System) live zu besichtigen. Der größte Teil kann mit Daten vorgeführt werden. Anschließend können in lockerer Runde die Vor- und Nachteile gemeinsam analysiert und diskutiert werden. Alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. Für Getränke ist gesorgt.

Treffpunkt: Ruhestetten, Egelseestrasse 2 (Beim alten Schützenhaus)

Bei schlechtem Wetter im alten Schützenhaus.

Meldung über die Durchführung von Truppenübungen

Bis zur Stärke von 25 Mann + 4 Radfahrzeuge

Übungsraum: Wald, Pfullendorf, Meßkirch

Die zeitliche Durchführung der Übung:

vom 08.10. - 11.10.2024 von 8 - 18 Uhr

vom 15.10. - 18.10.2024 von 8 - 18 Uhr

vom 12.11. - 15.11.2024 von 8 - 18 Uhr

und

vom 26.11. - 29.11.2024 von 8 - 18 Uhr

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Hofwelten: Likör- und Schnapsprobe bei Schraudolfs

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Hofwelten – regional genießen“ gewähren wieder einige Hofläden und Direktvermarkter der Ferienregion einen Einblick in ihren Alltag und laden dazu ein, echte regionale Erzeugnisse „ganz nah“ zu erleben und sich von den einzelnen Betrieben und ihren Produkten begeistern zu lassen.



Bildrechte Fam. Schraudolf

Am Freitag, den 11. Oktober erwartet die Teilnehmenden eine Likör- und Schnapsprobe in der Hofbrennerei Schraudolf in Aach-Linz bei Pfullendorf.

Familie Schraudolf stellt ihre verschiedenen Erzeugnisse vor und bietet das gesamte Sortiment zur Verkostung an. Dieses reicht von verschiedenen Whiskeys, Gin, Geisten bis hin zu hochwertigen Likören und Bränden, erzeugt aus Getreide, Obst und Früchten – zum Teil aus eigenem Anbau. Zur Stärkung gibt es vor der Verkostung ein reichhaltiges Vesper.

Die ca. 4 Stunden dauernde Veranstaltung beginnt um **17:00 Uhr**.

Die Kosten pro Person liegen bei 30,- €. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de erforderlich. Anmeldeabschluss ist der 04. Oktober.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen im Rahmen der Hofwelten sind auch online zu finden:

www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1 (Am Marktplatz)

88630 Pfullendorf

07552-251131

info@noerdlicher-bodensee.de

www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Wochenprogramm 05. – 13. Oktober 2024

Samstag, 05. Oktober

Veranstaltungsreihe Hofwelten: Fahrradtour „Wilde Weiden“, Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 10:00 - 14:00 Uhr. Über den Eulenbruck und den Bannwaldturm durch das Ried nach Ulzhausen zum Betrieb der Familie Bauknecht, Riedsnack

mit eigenen Produkten, Vorstellung der Tierentnahme durch Kugelschuss auf der Weide, Erläuterung der extensiven Beweidung zur Offenhaltung von wiedervernässten Niedermooren an verschiedenen Stationen, Abschluss im Naturschutzzentrum mit Kaffee & Kuchen. Ersatztermin bei Unwetter: 12.10., Kosten: 15,- € Anmeldung bis 28.09.: Tel. 07552-251131, info@noerdlicher-bodensee.de

Samstag, 05. Oktober

Führung im Alten Haus – Museum der Stadtgeschichte

Pfullendorf, Museumsgasse 1, 15:00 - 16:00 Uhr. Kosten: 5,- € ab 12 Jahren. Ohne Anmeldung.

Samstag, 05. Oktober

Impulswanderung „Waldrunde“

Pfullendorf, Waldparkplatz Neidling (Zufahrt über Brücke Umgehungsstraße), 16:00 – 17:30 Uhr, mit informativen und spirituellen Impulsen, Wegstrecke: 4,5km, nur bei guter Witterung.

Sonntag, 06. Oktober

Heimatmuseum und Volkskundemuseum geöffnet

Ostrach, Amtshaus, Rentamtstraße 1, 14:00 – 17:00 Uhr, Museum rund um die Heimatgeschichte von Ostrach in Wort, Ton & Bild. Vielerlei Exponate aus dem bäuerlichen Leben. Eintritt frei.

Sonntag, 06. Oktober

Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 06. Oktober

Pilzberatung & Pilzexkursion mit Pilzexperte Wolfgang Decrusch

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3. 13:00 – 15:00 Uhr: Pilzberatung: Überblick über die Merkmale der Pilze und Hilfe bei der Einordnung. 15:30 – 18:00 Uhr: Führung „Pilze im Kreislauf der Natur,„ Kosten: 10,- € Anmeldung bis 03.10. unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Sonntag, 06. Oktober & Samstag, 13. Oktober

Ausstellung in der Scheune: alles könnte

Wilhelmsdorf, Kulturscheune. 14 – 17 Uhr. 9 Kunstschaffende zeigen in ihren Werken die Weiten künstlerischer Spielräume in gedanklicher Verknüpfung mit Draht.

Sonntag, 06. Oktober

Puppenbühne Ostrach „Zirkus Luigi Schokoletti,„

Ostrach, Puppenbühne, Pfullendorfer Str. 5, 15:00 Uhr. Eine turbulente Zirkusgeschichte für Kids ab 4 Jahren. Kosten: Erwachsene 6,- €, Kinder 5,- €. Reservierung unter Tel. 07585-3315 erforderlich.

Sonntag, 06. Oktober

Harald Schmidt schwätzt mit Bernd Gnann

Wilhelmsdorf-Zußdorf, Dorfgemeinschaftshaus „Schalander“, Austr. 4, 18:00 - 21:00 Uhr. Einlass 17:00 Uhr. Entertainer, Schauspieler & Fernsehmoderator Harald Schmidt trifft auf seinen alten Bekannten Gnann. Eintritt: 40,50 € Vorverkauf unter: www.pretix.eu/zussdorf/schmidtundgnann/

Mittwoch, 09. Oktober - Sonntag, 13. Oktober

„Wir lassen die Sau raus“ im Landgasthof zum Goldenen Kreuz

Wilhelmsdorf-Pfrungen, Burgweilerstr. 2. Mittwoch - Samstag ab 17 Uhr, Sonntag ab 11:30 - 14 Uhr & ab 17 Uhr. Reservierungen unter Tel. 07503-558 oder info@gasthof-kreuz-pfrungen.de

Donnerstag, 10. Oktober

Film in der Scheune: Kleine schmutzige Briefe

Wilhelmsdorf, Kulturscheune, Zußdorferstraße 47, 19:00 Uhr. Kosten: Erwachsene 5,- €, Ermäßigt 3,- € Anmeldung / Reservierung bitte unter kino@kv-wilhelmsdorf.de.

Donnerstag, 10. Oktober

Max Uthoff

Pfullendorf/Aach-Linz, Schlossgarten-Halle, Oberdorfstraße 10, 20:00 Uhr, Einlass: 19:30 Uhr.

Max Uthoff ist Kabarettist mit Leib und Seele. Eintritt: 26,- € Karten gibt es in der Tourist-Info (Tel.: 07552-251131, E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de), online oder an der Abendkasse.

Freitag, 11. Oktober

Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstr. 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, ohne Anmeldung.

Freitag, 11. Oktober

Veranstaltungsreihe Hofwelten: Likör- und Schnapsprobe bei der Hofbrennerei Schraudolf

Pfullendorf/Aach-Linz, Sahlenbacher Str. 5/1, 17:00 - 21:00 Uhr. Familie Schraudolf stellt ihre Erzeugnisse vor und bietet das gesamte Sortiment von verschiedenen Whiskeys, Gin, Geisten bis zu hochwertigen Likören und Bränden zur Verkostung an. Zur Stärkung gibt es ein reichhaltiges Vesper. Kosten: 30,- € Anmeldung bis 04.10.: Tel. 07552-251131, info@noerdlicher-bodensee.de

Freitag, 11. Oktober

DANCE AGAIN - Freies Tanzen mit DJ Djoala

Wilhelmsdorf, Kulturscheune, Zußdorferstraße 47, 20:00 - 23:00 Uhr. Eintritt: 10,- € (Ermäßigt 7,- €)

Freitag, 11. Oktober – Samstag, 12. Oktober

Oktoberfest Ostrach

Ostrach, Buchbühlhalle, Altshausen Str. 9. Freitag ab 17:00 Uhr Oktoberfest Cup für Ostracher Firmen und Vereine, Samstag: Zünftiger Festabend mit Albsound, Infos: www.fcostrach.de

Samstag, 12. Oktober

Gebrauchtwarenbörse

Pfullendorf, Stadthalle, Jakobsweg 2, 9:00 - 11:00 Uhr. Eintritt: ab 13 Jahren 4,- €, Kinder U13: 1,- €

Samstag, 12. Oktober – Sonntag, 13. Oktober

Oktoberfest in Pfullendorf

Pfullendorf, Seepark Linzgau, Zelt im Bereich Ost. Samstag, ab 17:30 Uhr Einlass, 18:00 Uhr: FW-Kapelle Stetten a.k.M., 19:00 Uhr: Fassanstich, Partyband Allgäuwild. Kartenreservierung unter www.stadtmusik-pfullendorf.de. Sonntag, 10:30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst mit der Band "Kraftwerk", ab 11:30 Uhr: Frühschoppen mit bayrischen Spezialitäten und dem MV Haltingen, 14:00 Uhr: Nachmittagskonzert MV Rielasingen-Arlen, Kaffee & Kuchen, Kinderecke

Samstag, 12. Oktober

Kammermusik in St. Jakobus

Pfullendorf, Stadtpfarrkirche St. Jakobus, Kirchplatz, 19:00 Uhr. Eva Barsch an der Violine, Michael Unger mit der Posaune und Dina Trost an der Orgel. Eintritt frei - auf Spendenbasis.

Sonntag, 12. Oktober

Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Räuber im Zug am 12. Okt.: Schauspieler & Sänger Michael Skuppin alias „Räubernachkomme Max Elsässer“ fährt die ersten beiden Fahrten mit und lädt ein zu spannenden Geschichten.

Sonntag, 13. Oktober

World Migratory Bird Day – Vogelführung: Insekten schützen – Vögel schützen

Riedparkplatz an der Ostrach bei Riedhausen, 08:15 - 11:15 Uhr. Mit Vogelfachmann Jeremy Barker im Ried. Kosten: 6,- € An-meldung bis 10.10. unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Sonntag, 13. Oktober

Puppenbühne Ostrach: „Der Räuber Rauschebart,,

Ostrach, Puppenbühne, Pfullendorfer Str. 5, 15:00 Uhr. Vergnügliche Handpuppengeschichte für Kinder ab 3. Kosten: Erwachsene 6,- €, Kinder 5,- €. Reservierung unter Tel. 07585-3315

Sonntag, 13. Oktober

Führung: Klostersgeschichte(n) aus Pfullendorf – Von weißen und grauen Schwestern

Pfullendorf, Treffpunkt vor Musikschule/Notariat, Pflegehof-graben 1, 16:00 – 17:00 Uhr, Kosten: 5,- €

Sonntag, 13. Oktober

Let´s Dance in der M-Life-Bar

Pfullendorf, M Life, Alte Postgasse 3, 20:00 Uhr. Discofox & 80er/90er Boogie mit DJ Mo.

Sonntag, 13. Oktober

Anny Hartmann: Klima-Ballerina

Pfullendorf, Stauer-Gymnasium, Am Jakobsweg 2/1, 20:00 Uhr. Anny Hartmann ist schnörkellos und unangepasst, besitzt einen scharfen Verstand und eine ebenso scharfe Zunge, sie ist inspirierend aktivistisch und erfreulich konstruktiv. Sie regt mit ihren Beiträgen zum Nachdenken an und dennoch gibt es viel zu lachen. Eintritt: 18,- €. Karten gibt es in der Tourist-Info (Tel.: 07552-251131, E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de), online oder an der Abendkasse.

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 120 120 00

Allgemeine Notfallpraxis Sigmaringen

SRH-Krankenhaus Sigmaringen
1. Stock im Neubau des Klinikums
Hohenzollernstraße 40
72488 Sigmaringen
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 19 Uhr
(siehe <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>)

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
Krankentransport: 19222
Strom-Störungsdienst: 0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst: 0800 / 0824505
Wasser: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Auch für Laien leicht benutzbare Defibrillatoren finden Sie

- im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38
- am Feuerwehrhaus in Wald, Hohenzollernstraße 16
- im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4
- im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Donnerstag, den 03.10.2024

Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies Hauptstr. 7, 72505 Krauchenwies, Tel. 07576 - 9 60 60, www.hohenzollernapotheke.de von 03.10.2024, 08:30 Uhr bis 04.10.2024, 08:30 Uhr

am Samstag, den 05.10.2024

Laizer-Apotheke, Hauptstr. 25, 72488 Sigmaringen (Laiz), Tel. 07571 - 44 55, www.Laizer-apotheke.de von 05.10.2024, 08:30 Uhr bis 06.10.2024, 08:30 Uhr

am Sonntag, den 06.10.2024

Apotheke Leopold Sigmaringen, Leopoldplatz 3, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571 - 1 36 65, www.Apotheke-Leopold.de von 06.10.2024, 08:30 Uhr bis 07.10.2024, 08:30 Uhr

Familienwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung. Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1

Liebevolle Pflege und Betreuung

Kurzzeit- oder Dauerpflege

Wohnbereich für demente Menschen

Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause

Viele verschiedene offene Angebote im Haus

Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf

Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft

Tel. 07552-9337790

Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach

Hohenzollernsr. 3, 88639 Wald

Tel. 07578-9334-244

Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Pfullendorf-Ostrach-Wald

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,

Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431

E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung

Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56

E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 - 7301-0

E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 / 7301-50

E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 / 7301-60

E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag

Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300

Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.

Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.

Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit

Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00

– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)

IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/730155

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“

Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

Telefon 07571 102-4209

www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen

0151-55164829



DIE BÜCHEREI

Romane, Krimis, Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs, Spiele und vieles mehr für jedermann in großer Auswahl zum Ausleihen.

Öffnungszeiten:

Montags 16 - 18 Uhr

Mittwochs 17 - 19 Uhr

Sonntags 10 - 11 Uhr (an Sonntagen mit Gottesdienst in der Wald-der Pfarrkirche)

Zum Vormerken: Am Sonntag, 24. November, lädt das Team der Bücherei wieder zur großen vorweihnachtlichen Buchausstellung ins Pfarrheim ein. Bewirtung mit Grillwurst, Glühwein, Erfrischungstränken, Kaffee und Kuchen. Für Kinder findet eine Vorlesestunde statt. Der Erlös ist für Neuanschaffungen der Bücherei bestimmt. Wer seine Bücher bei der Buchausstellung bestellt, unterstützt damit die Bücherei. Die bei der Buchausstellung bestellten Bücher werden rechtzeitig vor Weihnachten geliefert.

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhardt

Gottesdienstzeiten 05.10. – 13.10.2024

Sa, 05.10.2024 – Heilige Faustina Kowalska, Ordensfrau

11:00 Aach-Linz, St. Martin

Taufe der Kinder Isabel Schraudolf und Fine Fitz

15:30 Hippetsweiler, Hl. Wolfgang

Rosenkranz für den Frieden

19:00 Sentenhardt, St. Remigius

Hl. Messe am Vorabend zu Erntedank mitgestaltet von der Landjugend mit Segnung der Erntegaben und "Aktion Minibrot"

2. Opfer Rudolf Schuster / Ernst Stadler

So, 06.10.2024 + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Walbertsweiler, St. Gallus

Hl. Messe zu Erntedank mit Segnung der Erntegaben und "Aktion Minibrot"

Herbert, Hermann und Maria Halmer, Bruno und Erika Wirth, Bernhard und Luise Gröber, Verst. der Familien Wirth und Pofertl, Hanna Ahrens / Thomas, Stefan und Maria Schweikart u. verst. Angeh., Adolf und Gerhild Stehle

10:30 Aach-Linz, St. Martin

Wort-Gottes-Feier zu Erntedank mitgestaltet von der Landjugend mit Segnung der Erntegaben und "Aktion Minibrot"

10:30 Aftholderberg, St. Eulogius

Hl. Messe zu Erntedank mitgestaltet vom Gesangverein Sängerkunst mit Segnung der Erntegaben und "Aktion Minibrot"

Renate Sittler / Verst. Mitglieder des Gesangverein Sängerkunst / Herbert, Berta, Walter und Josef Müller / Peter Reich u. verst. Angeh., Karl Möhrle, Siegfried Ebertsch

10:30 Herdwangen, St. Peter und Paul

Wort-Gottes-Feier zu Erntedank auf dem Brehmhof mit Segnung der Erntegaben und "Aktion Minibrot"

13:00 Wald, St. Bernhard

Rosenkranz für die Verstorbenen

Di, 08.10.2024 – Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

08:30 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe

18:00 Aach-Linz, St. Martin

Rosenkranz

18:30 Heiligenholz, Hl. Nikolaus

Rosenkranz

Mi, 09.10.2024 * Heiliger John Henry Newman, Priester

19:00 Sentenhardt, St. Remigius

Hl. Messe

zu Ehren des Hl. Judas Thadäus

Do, 10.10.2024 – Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

19:00 Taisersdorf, Hl. Markus

Hl. Messe

Antonia und Hermann Martin, Margarete und Heinrich Allweyer

Fr, 11.10.2024 * Heiliger Johannes XXIII., Papst

14:00 Herdwangen, St. Peter und Paul

Hl. Messe in der Halle Knoll, anschließend Seniorennachmittag

19:00 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe

für arme Seelen

Sa, 12.10.2024 – Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

15:30 Hippetsweiler, Hl. Wolfgang

Rosenkranz für den Frieden

19:00 Aach-Linz, St. Martin

Hl. Messe am Vorabend

Karl und Gerda Kirchmann u. verst. Angeh. / Werner Schmidt, Reinhard Grunert, Leopold und Maria Straub, Ewald und Irma Schmidt

So, 13.10.2024 + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe

zu Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe / Ingeborg Meßmer u. Verst. der Familien Meßmer und Hübschle

10:30 Herdwangen, St. Peter und Paul

Hl. Messe

Anton Gröber u. verst. Angeh. / Willi Martin u. verst. Angeh. / Elfriede Walk, Marianne Hahn u. verst. Angeh.

13:00 Wald, St. Bernhard

Rosenkranz für die Verstorbenen

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 06.10. um 9:30 Uhr Gallnaukirchen (ev)

So. 13.10. um 9:30 Uhr Brakel (rk)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wald:

Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald

Tel. 07578/ 634, Fax: 07578/ 1785

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Dienstag: 13.00 - 14.30 Uhr (Frau Hübschle)

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

eMail: stricker@kath-wald.de

Gemeindefref. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Vikar Pater Rijesh Mathew Tel. 07578/933 60 60

eMail: pater.mathew@messkirch-sauldorf.de

Vikar Jörg Künning Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**

IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck an für welches Projekt, Renovierung eines bestimmten Gebäudes oder welche Gruppierung ihre Spende sein soll.

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch
Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

Elke Gehrling Tel. 0162/287 4278
eMail: elke-gehrling@web.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Telefonseelsorge

Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)
Homepage: www.telefonseelsorge.de
Dort gibt es ein eMail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht
kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533
werktags 17:00-19:00 Uhr
www.kab-rat-und-hilfe.de

Informationen für die Seelsorgeeinheit

Angebot zur Feier der Krankenkommunion bei Ihnen zu Hause

Sie sind krank oder können altersbedingt, kurzfristig oder dauerhaft, nicht mehr aus dem Haus?

Sie können nicht mehr am Gottesdienst der Gemeinde teilnehmen? Sie würden gerne regelmäßig die Heilige Kommunion empfangen? Sie würden sich freuen, wenn jemand zu Ihnen nach Hause käme zur Feier der Krankenkommunion?

Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Wald, Telefonnummer 07578/634. Pfarrer, Diakon, Gemeindeferentin und Kommunionhelfer/innen kommen gern zu Ihnen!

Herbst-kino-zeit

Innehalten und sich von einem Spielfilm ansprechen lassen und dabei auf die Themen des Filmes achten. Die Herbstzeit bietet die Möglichkeit innezuhalten, dem was die Natur als Schauspiel immer wieder neu zeigt zu bedenken und sich von den Themen anregen zu lassen weiterzudenken.

Anmeldungen bitte bis zum 14. Oktober 2024

Wann: **16. Oktober 2024 um 19.30 Uhr**

Wo: Pfarrheim Wald

Anmeldung und nähere Infos zum Film:

Gemeindeferentin

Elisabeth König

Tel. 07552/7595

Mail: gref-sse-wald@t-online.de

Information aus Herdwangen

Seniorenkreis Herdwangen

Das Team vom Seniorenkreis Herdwangen lädt wieder alle Seniorinnen und Senioren unserer Gesamtgemeinde zum nächsten **Seniorenachmittag am Freitag, den 11. Oktober 2024 in die Festhalle Knoll** ein. Wir beginnen wieder um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst mit unserem Herrn Pfarrer Riegger, der einfach zu uns gehört. Danke.

Nach Kaffee und Kuchengenuss wird es bestimmt wieder einen informationsreichen interessanten Nachmittag geben. Wir danken im Voraus Frau Lutz vom Landratsamt Sigmaringen für ihren Besuch und Info's für Vorsorge-Vollmacht und Patientenverfügung. Personen, die sich noch nicht zu den Senioren zählen, sind trotzdem herzlich willkommen.

Wir freuen uns aufs Wiedersehen.

Es grüßt herzlich

das Team vom Seniorenkreis Horst

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch:

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.
(Psalm 145,15)

Sonntag, 6. Oktober (Erntedank)

9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel))
Musikalisch gestaltet vom Posaunenchor

Montag, 7. Oktober

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 8. Oktober

14.00 Uhr Frauentreff

Mittwoch, 9. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr Gottesdienst zur interkulturellen Woche im Paul-Gerhardt-Saal
(Pfarrerin A. Kunkel und Prädikantin M. Grau)

Donnerstag, 10. Oktober

15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Martin
19.00 Uhr Probe Taizé-Chor

Freitag, 11. Oktober

16.30 Uhr Gruppenstunde der „Meute“
19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Samstag, 12. Oktober

10.30- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 13. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin A. Kunkel)

Familiengottesdienst an Erntedank

„Von Bienen und Blütenstaub,“

am Sonntag, den 6. Oktober, um 9.30 Uhr vor oder in der Kirche, je nach Wetterlage. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Posaunenchor umrahmt.

Im Gespräch zwischen der Imkerin Theresia Löchel-Gittel und Pfarrerin Anja Kunkel werden wir hören, was eine Imkerin macht und warum wir an Erntedank auch den Bienen danken sollten. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es für alle Saft, Brot und Zopf ...und Honig.

Dabei gibt es auch Gelegenheit, mit den Besuchern aus unserer Partnergemeinde in Brandenburg ins Gespräch zu kommen.

Pfarrerin Anja Kunkel

Ev. Kirchengemeinde Pfullendorf

www.kirche-pfullendorf.de

Monatsspruch OKTOBER

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Gottesdienste

Sonntag, 06. Oktober 2024

Erntedank

10.30 Uhr Ökumenischer Erntedankgottesdienst in der Scheune (WO: Lohnunternehmen Großmann, Illmensee-Glashütten 25/1) Wir bilden Fahrgemeinschaften- wer Plätze braucht oder anbieten kann, meldet sich bitte im Pfarramt (Tel. 07552/8163)

KEIN Gottesdienst in der Christuskirche.

Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Freitag um 9.30 Uhr im Jugendraum.
tina.klaiber@kbz.ekiba.de

Spielgruppe

Die Spielgruppe trifft sich jeden Donnerstag von 15.30 bis 16.15 Uhr im Jugendraum.

Jungchar f. Grundschul Kinder

Die Jungchar trifft sich jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 16.15 bis 17.15 Uhr im Foyer der Christuskirche.

Start: 26.09.2024

Kontakt und Infos: Claudia Walch und Svenja Scherer
Tel. 01578 2620 781

Seniorenclub

Der Seniorenclub trifft sich am Donnerstag, **10. Oktober 2024** um 14:30 Uhr.

Gerne holen wir Sie mit unserem Gemeindebus ab.
Kontakt: **Trude Gaubatz** ☎ 07552/409610

Bibelgalerie

Die Bibelgalerie Meersburg präsentiert bis 6. Oktober 2024 die Sonderausstellung „paradiesische Pflanzen“. Zur Ausstellung gehört ein umfangreiches Begleitprogramm.
Infos: www.bibelgalerie.de

KONTAKTMÖGLICHKEITEN

Evangelisches Pfarramt:

Kirsten Mitchell, Sekretariat
E-Mail: kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 9 - 11 Uhr, Donnerstag, 16:30 - 18 Uhr
Tel: 07552/8163
E-Mail: pfullendorf@kbz.ekiba.de

Sebastian Degen, Pfarrer

Tel: 07552/9289330
E-Mail: sebastian.degen@kbz.ekiba.de

Annika Engelmann, Pfarrerin

Tel: 07552/9386145
E-Mail: annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de

Tina Klaiber, Diakonin

Tel: 07552/9339926
E-Mail: tina.klaiber@kbz.ekiba.de

Ehrenamtliche seelsorgerliche Begleiterin:

Angelika Müller, 88636 Illmensee, Sonnenhalde 22
Tel: 07558/9382055, E-Mail: ramera@gmx.de

Diakonisches Werk

Gerhard Hoffmann, Sozialarbeiter
Tel: 07552/5622, E-Mail: g.hoffmann@diakonie-ueberlingen.de
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Ehe-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung
Sprechzeiten: Dienstag - Freitag
9 —12 Uhr und Termine nach Vereinbarung.
Sabine Gerstenmaier, Kurberatung, Verwaltung
Tel: 07552/5622,
E-Mail: s.gerstenmaier@diakonie-ueberlingen.de

Vereinsmitteilungen



Schützenverein 1960 Ruhestetten e.V.

ACHTUNG ACHTUNG!!!

Arbeitseinsatz im Schützenhaus in Ruhestetten.

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner,
am 05.10.2024 ab 9 Uhr würden wir unser Vereinsheim wieder auf Vordermann bringen.

Wir würden uns freuen, wenn einige von euch kommen und helfen.

Eure Vorstandschaft



SV 1960 Ruhestetten e.V.

Mitglied des Südbadischen Sportschützenverband e.V.

Hallo liebe Mitglieder/innen,

in Kürze beginnt unsere alljährliche
Vereinsmeisterschaft.

Das bedeutet, dass ab **Freitag, den 27.09. bis einschließlich Freitag, den 25.10.2024** das Schützenhaus mittwochs und freitags für den Schießbetrieb ab 19:30 Uhr geöffnet ist.

Geschossen wird nach der aktuellen Sportordnung des DSB, sowie der Ausschreibung zur Vereinsmeisterschaft 2025.

Sollte jemand nur außerhalb der Schießzeiten Zeit haben, dann sollte dies mit dem Sportleiter (Christian Vogel, Tel. 015207917027) abgeklärt werden.
(Jugend 2 €, Erwachsene 4 €)

Achtung: am Freitag, den 18.10. ist das Schützenhaus aufgrund einer privaten Veranstaltung geschlossen.



Am 02.11.2024 findet unser Königsschießen statt.

Die Vorstandschaft hofft auf rege Teilnahme.

Danke und gut Schuss.



FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

Aktuelle Termine unserer Aktiven:

Samstag, 05.10.2024

16:00 Uhr: Bezirksliga
FV WaRe1 gegen FC Öhningen-Gaienhofen
Staenders-Holzbau-Arena, Walbertsweiler

Sonntag, 06.10.2024

13:00 Uhr: Kreisliga C
FV WaRe3 gegen SG B.A.T.-K.L.2
Sportplatz am Randen, Rengetsweiler

15:00 Uhr: Kreisliga B
FV WaRe2 gegen FC Steißlingen
Sportplatz am Randen, Rengetsweiler

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Walbertsweiler

Auch in diesem Sommer war Blut wieder knapp – jedoch sind Unfallopfer und Krebspatienten dringend auf Blutkonserven angewiesen. Die Spendenbereitschaft bei unserer 3. Blutspendeaktion in diesem Jahr am 02.09.24 war aus diesem Grund besonders groß. Wir durften 283 Spender*innen zur Blutspende begrüßen! Darunter waren 8 Erstspender*innen. Ein riesengroßes Dankeschön hierfür! Nur durch Ihre Spendenbereitschaft können zahlreiche Leben gerettet werden.

Mit Abzug von 15 Rückstellungen, bei welchen aus gesundheitlichen Gründen keine Spende möglich war, konnten 268 Blutkonserven gefüllt werden.

Auch bei diesem Spendennachmittag durfte Bereitschaftsleiterin Annette König wieder zahlreiche Spender*innen für ihre langjährige Spender*innen ehren und ihnen im Namen der gesamten Bereitschaft ein Präsent überreichen:

- Marita Loes aus Walbertsweiler (100. Spende)
- Eugen Frick aus Meßkirch (100. Spende)
- Alexander Krall aus Kappel (75. Spende)
- Andreas Schwarzenberg aus Meßkirch (75. Spende)
- Karola Straub aus Rast (50. Spende)

Nochmals vielen Dank an alle unsere Spender!
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Mal.

Ihre DRK Bereitschaft Walbertsweiler
Text: Sandra Richter



Marita Loes, Karola Straub, Bereitschaftsleiterin Annette König und Andreas Schwarzenberger



Bereitschaftsleiterin Annette König überreicht Alexander Krall ein Präsent.



Eugen Frick und Annette König.

Fotos: Haidi Restle



Jahreshauptversammlung Malteser Hilfsdienst e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde,
unsere Jahreshauptversammlung findet am **18. Oktober 2024 um 19:00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Wald statt. Hierzu möchten wir Euch recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbeauftragten
2. Gemeinsames Essen
3. Jahresbericht des Schriftführers
4. Berichte der Fachwarte
5. Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Grußworte, Wünsche und Anträge, Sonstiges

Über Euer Kommen würden wir uns sehr freuen. Bitte meldet Euch bis spätestens 11. Oktober bei Michael Fox per Email (michael.fox@wald.net) oder Telefon / WhatsApp (Handy 0152-59889182) an.

Viele Grüße
Die Vorstandschaft

VORANKÜNDIGUNG Altpapiersammlung am 12.10.2024 in der Gesamtgemeinde Wald

Auch in diesem Jahr finden unabhängig von den regulären Abholterminen der blauen Tonne zwei größere Altpapiersammlungen statt. Der erste Termin ist am **Samstag, den 12. Oktober 2024**. Der Malteser Hilfsdienst Wald e.V. bittet darum, das **Papier - keine Kartons!** - gut gebündelt bis **8:00 Uhr sichtbar** am Strassenrand bereitzustellen. Gesammelt wird in allen Ortsteilen der Gemeinde Wald.



Christliches Bildungswerk Wald

ZUMBA

Dienstag, 09.10. - 11.12.2024

5 Abende

19:00 - 20:00 Uhr

ZUMBA, ein Fitnesskonzept aus Kolumbien, kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen. Man muss keine Tänzerin oder Tänzer sein, um hier Spass

zu haben, nur Freude an der Bewegung zu feurige Rhythmen. Denn der Spass steht bei ZUMBA im Vordergrund.

Leiter/Referent-in: Jana Bauknecht

Unkostenbeitrag: 35 €

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Turnschuhe, Handtuch, Getränk

Anmeldung: Jana Bauknecht, Tel.: 07552/409931,

E-Mail: lanzjana71@web.de

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Sentenhardt

Yoga Energie und Balance trifft Knödel

am 09. November 2024. Beginn: 10 Uhr

saisonalen und regionalen Zutaten.

Anmeldeschluss: 26.10.2024

Kosten: 58,— € inkl. Mittagssnack, Getränke (Wasser, Tee, Kaffee), zum Abschluss ein leckeres Knödelessen

Aus der Nachbarschaft

Hallenbad Meßkirch

Am Feldweg 26, 88605 Meßkirch, Tel. 07575/925688

Schwimmmeister Kai Mägerle

Öffnungszeiten

Dienstag	16:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch	15:00 - 21:00 Uhr
	15:00 - 18:00 Uhr Spielenachmittag
Donnerstag	16:00 - 21:00 Uhr
Freitag	16:00 - 19:30 Uhr
Sonntag	08:00 - 12:00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen geschlossen.

Eintritt:

Kinder/Jugendliche	3,00 Euro
Erwachsene	4,00 Euro

Eintrittskarten sind **bargeldlos** erhältlich am Kassenautomat im Hallenbad oder online unter <https://www.messkirch.de/hallenbad> bzw. <https://hallenbad-messkirch.maccrc.de>

Barzahler können im **Bürgerbüro** Eintrittskarten erwerben.

Campus Galli - Veranstaltungen

5./6. Oktober: Sonderführung im Geiste Benedikts - Mönchsleben im Spiegel des Campus Galli

Die Regula Benedicti, auch bekannt als Benediktsregel, wurde vom Heiligen Benedikt von Nursia verfasst. Sie ist eine der wichtigsten monastischen Regeln des Frühmittelalters und legt die Grundlagen für das klösterliche Leben fest.

Tauchen Sie mit unserer Themenführung zum Klosterleben in die Organisation und



den Alltag eines frühmittelalterlichen Klosters ein. Mit Zitaten aus der Benediktsregel erfahren Sie während Ihres Rundgangs, wo und wie diese im St. Galler Klosterplan und auf Campus Galli wiederzufinden ist.

Beginn jeweils um 11 und 14 Uhr, Dauer: ca. 90 min, Preis: 7 EUR zzgl. Eintritt

Anmeldungen gerne vorab telefonisch unter 07575 / 206-1423 oder per E-Mail an booking@campus-galli.de

12./13. Oktober: Zeitreise in die Karolingerzeit mit der Reisegruppe HIWISCA

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Karolingerzeit und begleiten Sie die HIWISCA bei ihrem Stopp auf dem Campus Galli! Ein besonderes Highlight für unsere jungen Besucher ist die **Mitmachaktion für Kinder**: Hier können die Kleinen spielerisch den Umgang mit Schild und Speer erlernen. Mehr Infos unter www.campus-galli.de/events

26./27. Oktober: Licht und Wärme - Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit

Erleben Sie die Welt der Beleuchtung und lernen Sie verschiedene historische Beleuchtungsmittel kennen. Entdecken Sie unsere Mitmachangebote an den Werkstätten und verfolgen Sie die Herstellung dieser traditionellen Lichtquellen hautnah.

Kirchenchor Rast-Bichtlingen singt für Frieden – The Armed Man – A mass for peace von Karl Jenkins

Am Sonntag, den 17. November 2024 wird der Kirchenchor Rast-Bichtlingen mit der Jungen Sinfonie Reutlingen um 17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Martin Meßkirch die Messe „The Armed Man - A mass for peace“ des walisischen Komponisten Karl Jenkins aufzuführen. Die Messe zählt seit der Uraufführung in England zu einem der am häufigsten aufgeführten geistlichen Werken der Gegenwart und fordert neben Chor und Solisten ein Orchester mit Sinfonie-Besetzung.

Karten sind per WhatsApp über folgende Nummer erhältlich: 0151 675 77858

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Chores: www.chor-rast-bichtlingen.de.

„Südliches Afrika“

Multimedia-Show mit Wolfgang Veeseer

Die Ortschaftsverwaltung Ringgenbach lädt zu einem Multimedia-vortrag des Naturfotografen Wolfgang Veeseer ein. Er besuchte schon mehrfach den afrikanischen Kontinent und nimmt uns mit auf eine Reise in das südliche Afrika und zeigt Einblicke in die Länder Südafrika, Namibia, Botswana und Sambia. Der Vortrag umfasst Land und Leute, spektakuläre Landschaften und die atemberaubende Tierwelt im südlichen Afrika.

Wolfgang Veeseer hat vielfache Auszeichnungen bei den großen internationalen Naturfotowettbewerben erhalten. Lassen sich von dem vielfältigen Motiven aus dem afrikanische Kontinent überraschen.

Termin: Donnerstag, 31. Oktober 2024 um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus Ringgenbach.

8. Hohenfelser Pflanzenbörse

Vorankündigung

Am Samstag, den 12.10.2024 findet die **8. Hohenfelser Pflanzenbörse** des Bürgervereins „Hohenfels hat Zukunft“ statt. Der Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 19.10.2024.

Ein kleiner Herbstmarkt wird dabei sein und es gibt **Tulpenzwiebeln aus Holland** zu unschlagbaren Preisen!

Pflanzenspenden sind wieder sehr willkommen. Informationen dazu bei Familie Tollkühn, Tel.: 07557-9292245



60 Jahre
Ski-Club Kreenheinstetten

www.ski-club-kreenheinstetten.de

19.10.2024
Vereinsjubiläum

ab 20 Uhr
Bürgersaal Kreenheinstetten
mit Almhüttendorf, Weinlaube
und Après-Ski-Party
mit **DJ KAUFÉ**

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit Musik und Tanz.

Theaterstück über DEMENZ in Inzigkofen

Die Lokale Allianz für Menschen mit beginnender Demenz der Gemeinde Inzigkofen lädt am 16.10.24 um 19 Uhr in den Bürgersaal im Rathaus Inzigkofen ein. Zu Gast ist das Dialogtheater Stuttgart – Theater anders er-LEBEN mit dem Stück über Demenz „Der 52. Hochzeitstag“.

Dr. Hubert Schreiner, ehemaliger Geschäftsführer, leidet seit einiger Zeit unter Demenz. Obwohl seine Frau Gerda oft bis an ihre Grenzen stößt, versucht sie die Situation nach außen hin zu verharmlosen. Anlässlich ihres 52. Hochzeitstags lädt Gerda ihre beiden Kinder ein. Die geplante Feier, die auch dazu dienen sollte, den Familienfrieden wiederherzustellen, löst zahlreiche schlummernde Konflikte aus. Wie können diese konstruktiv gelöst werden? Saalöffnung ist um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Die Lokale Allianz der Gemeinde Inzigkofen wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Heidi Rzepka im BürgerTreff Inzigkofen, Tel.: 07571/9297750 oder per Mail an: rzepka@inzigkofen.de



Bild: Dialogtheater Stuttgart e.V.

Impulswanderung führt durch den Stadtwald bei Pfullendorf

„Willst du Kraft und Geduld erfahren, so nimm die Gesellschaft der Bäume an“: Unter diesem Leitspruch laden die katholische Kirchengemeinde Oberer Linzgau, die Stadt Pfullendorf und der Fachbereich Forst des Landkreises Sigmaringen zu einer Impulswanderung am Samstag, 5. Oktober, im Stadtwald bei Pfullendorf ein.

Die Teilnehmenden treffen sich um 16 Uhr am Wanderparkplatz Neidling. Die Zufahrt dorthin erfolgt über die Brücke der Umgehungsstraße L 194. Auf dem etwa 4,5 Kilometer langen Rundweg gibt Gemeindereferentin Sybille Konstanzer dann verschiedene Impulse zum Innehalten. Die Förster Andreas Fink und Regina Kille begleiten die rund anderthalbstündige Wanderung und beantworten Fragen zu Wald und Forstwirtschaft.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei sehr schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Weitere Informationen, auch zur Anfahrt, sind über den Veranstaltungskalender des Fachbereichs Forst im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender erhältlich. Rückfragen beantworten die Mitarbeitenden des Fachbereichs unter der Telefonnummer 07571 102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach

„Frau Nägele“ ist die schwäbische Miss Marple und ermittelt jetzt beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach!



Foto: Richard Becker

Am **Samstag, 12. Oktober 2024** ist **Helga Becker, alias „Frau Nägele“** mit ihrem Programm **„FAHNDUNG LÄUFT!“** beim Kulturzirkel im **Hirschaal in Hausen am Andelsbach** zu Gast.

Das Leben ist eine große Fahndungsaktion. Nach dem richtigen Mann fürs Leben, einem günstigen Bauplatz, der zweiten Socke oder einem gut bezahlten Job. Nur wer den richtigen Riecher hat, kommt gut durchs Leben. Frau Nägele hat ihn! Und die nötige Neugier sowieso!

Auch ihr Leben ist eine große Fahndungsaktion. Sie horcht an verschlossenen Türen, verwickelt Menschen ins Gespräch, zählt eins und eins zusammen und kombiniert messerscharf. Als schwäbische Miss Marple läuft sie zu Hochtouren auf. Bei ihrer Familie, im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft. Keiner ist vor den Ermittlungstaktiken sicher, die sie sich in jahrelangem Krimstudium angeeignet hat.

Helga Becker inszeniert das Solo-Programm „Fahndung läuft!“ mit urkomischen Geschichten aus ihrem schwäbischen Alltag, mit unschlagbarem Schauspielertalent und Schlagfertigkeit. Mit Tanz und Gesang nach Kriminalmelodien wie Falcos Hit „Der Kommissar“ oder der Moritat von Mackie Messer setzt sie noch eins drauf. Im tiefschwarzen Look tanzt sie den Kriminaltango oder singt mit dem Publikum den Forensik-Schlager „Deine Spuren im Sand“.

Ein mitreißendes Programm, das die Lachmuskeln trainiert. **Frau Nägele in Hochform. Kriminell gut!** Diesen kriminalistischen Leckerbissen dürfen Sie sich wirklich nicht entgehen lassen!

Eintritt: Vorverkauf: 17,00 Euro, Abendkasse: 19,00 Euro
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr

Karten für die Veranstaltung können Sie auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de online bestellen, bei der Bäckerei Birkofer in Hausen am Andelsbach zum Vorverkaufspreis erwerben oder eventuell dann auch noch an der Abendkasse kaufen.

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:

02.11.2024 Oldie Night im Waldhorn in Krauchenwies

23.11.2024 Franz Mayer Experience im Waldhorn in Krauchenwies

15.12.2024 Bernd Kohlhepp, alias Herr Hämmerle im Hirschaal
 Die Veranstaltung mit den Schrilla Fehlerperlen am 01.02.2025 im Hirschaal in Hausen am Andelsbach ist jetzt schon restlos ausverkauft!

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für alle Veranstaltungen zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. Für die Oldie Night gibt es nur Karten an der Abendkasse.

Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!

Die Veranstaltungen finden überwiegend im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet.

Die legendäre **OLDIE NIGHT**, die wir in diesem Jahr zusammen mit der Band „**Shake Five**“ bereits zum 20. Mal durchführen, funktioniert natürlich nur im **Waldhorn in Krauchenwies!** Perfekt gespielte Live-Musik von fünf genialen Musikern zum Tanzen, Grooven oder einfach nur Zuhören.

Und auch den Auftritt von „**FRANZ MAYER EXPERIENCE**“ wollen wir Ihnen dort präsentieren, weil wir einfach der Meinung sind, dass das neue Projekt von Alex Köberlein, den wir ja schon mit Schwoißfuaß und Grachmusikoff erleben durften, ausreichend Platz braucht. Sie wollen doch mit Sicherheit alle dabei sein, bei der „**wohl größten kulturellen Rettungs-Mission der schwäbischen Popgeschichte**“? Ein musikalischer Hochgenuss der ganz besonderen Art, den Sie auf gar keinen Fall verpassen dürfen!

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Kultur-Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Sonntag, 6. Oktober

Pilzberatung und – führung

Zwischen 13 und 15 Uhr gibt Diplom-Biologe Wolfgang Decrush im Naturschutzzentrum einen Überblick über die **Merkmale der Pilze** und hilft bei der Einordnung von essbaren und ungenießbaren oder giftigen Pilzen. Diese Veranstaltung ist kostenlos.

Von **15:30 Uhr bis 18 Uhr** bieten wir eine **Pilz-Führung** mit Wolfgang Decrush ins Pfrunger-Burgweiler Ried an. Die Teilnahme an der Führung kostet 10 EUR. Beide Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

Ab Donnerstag, 10. Oktober

Ausstellung „Naturjuwelen

Einfühlsame Tierportraits, bezaubernde Lichtstimmungen, faszinierenden Details, ungewöhnlichen Perspektiven auf die Natur in Oberschwabens bietet diese Ausstellung ihren Besuchern. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 13. Oktober

Vogelführung: Insekten schützen – Vögel schützen

Anlässlich des World Migratory Bird Days (Vogelzug) führt uns der Vogelexperte Jeremy Barker zum Thema „Insekten schützen – Vögel schützen“ ins Pfrunger-Burgweiler Ried. Die Führung startet um 8:15 Uhr am Parkplatz an der Ostrach. Die Teilnahme kostet 6 EUR (Kinder 3 EUR).

An den Wochenenden freuen wir uns auch auf Ihren Besuch zu einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen!

Weitere **Informationen zu Veranstaltungen** sowie das **Formular zur Anmeldung** finden Sie auf unserer Homepage <https://pfrunger-burgweiler-ried.de/> **Bitte beachten Sie die Anmeldefristen auf unserer Homepage!**

Nachbarschaftshilfe Herdwangen-Schönach

Stellenausschreibung

Der Verein Miteinander-Füreinander e.V. engagiert sich seit vielen Jahren u.a. für das Wohl älterer Menschen und wird die Senioren-Wohngemeinschaft „Am Voglerhof“ in Herdwangen betreiben.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir bis spätestens 01.01.2025 motivierte und einfühlsame Mitarbeiter (m/w/d) für folgende Positionen: **Alltagsbegleiter, Nachtdienst und Teamleitung (m/w/d)**

Senden Sie Ihre Unterlagen bitte an die folgende Adresse:

Verein Miteinander-Füreinander e.V., Josef-Buchholz-Str. 12, 88634 Herdwangen-Schönach

oder bewerben Sie sich über die Website der Senioren-Wohngemeinschaft „Am Voglerhof“,

<http://www.wg-voglerhof.de> Bürozeiten, Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr, Tel: 07552 – 6297.

Naturschutzzentrum Obere Donau

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Donnerstag, 10. Oktober, 14 Uhr (Anmeldung bis 08.10.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Donnerstag, 10. Oktober, 14 bis 17 Uhr Kürbisse für die Herbstdekoration gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 14,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 8. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen. Freitag, 11. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr (Anmeldung bis 09.10.)

Einen Mittag lang mal absichtslos in den Wald gehen, ohne Eile oder ständige Erreichbarkeit, achtsam werden und zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken. Am Freitag, 11. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr tauchen die Teilnehmenden ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Sie lassen genussvoll die Seele baumeln, erfahren zwischen durch spezielle Baum-Erlebnisse, werden selbst kreativ und gestalten Natur-Kunst – das ist pure Wald-Wellness. Leitung: Heike

Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Parkplatz an der B313 zwischen Inzigkofen und Vilsingen; Gebühr: 20,- Euro; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten. Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 09.10.)

Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur vom 1. Oktober bis Ende Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt am Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- Euro; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehingen. Sechs Tausender auf einen Streich. Samstag, 12. Oktober

Sportliche Tagestour am Samstag, 12. Oktober über die höchsten Höhen der Schwäbischen Alb mit zahlreichen Panoramaausblicken. Die Wanderung führt über Wehingen – Hochwald – Kehlen - Hummelsberg- Gosheim – Wehingen. Wanderstrecke 19 km, 720 Höhenmeter. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Karl-Peter Neusch, Telefon 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Beuron. Grenzwanderung. Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr

Die Wanderung am Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr führt durchs Liebfrauental ins Blindloch zum Dreiländereck, von dort durch den herrlich bunten Herbstwald über den ehemaligen Steighof zum Alpenblick und wieder zurück nach Beuron. Wanderstrecke 10 km, ca. 300 Höhenmeter, Dauer ca. 4 Stunden. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, hubert-stehle@gmx.de.

Sauldorf. Auf den Spuren der Biber. Sonntag, 13. Oktober, 9:30 Uhr (Anmeldung bis 11.10.)

Der Biber ist wie kaum ein anderes Tier in der Lage, die Landschaft zu gestalten. Über 100 Jahre waren die Tiere bei uns ausgerottet, doch seit einigen Jahrzehnten erobern sie sich ihren Lebensraum zurück. Auch im Naturschutzgebiet Sauldorfer Baggerseen sind die Nagetiere aktiv. Bei einem Streifzug am Sonntag, 13. Oktober, um 9:30 Uhr durch die herrliche Landschaft gehen wir auf Spurensuche und ergründen, wie Biber leben und wie sich ihre Aktivitäten auf die Natur auswirken können. Wir diskutieren aber auch, warum sich die Tiere mit ihrer Tätigkeit nicht nur Freunde schaffen. Treffpunkt: Biberbahnhaltestelle Sauldorf; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- Euro, Biberbahnfahrgäste 3,- Euro, Kinder bis 12 Jahre frei; Anmeldung bis 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Windlichter aus Wollfilz. Freitag, 18. Oktober, 14 bis 17:30 Uhr (Anmeldung bis 16.10.)

Die Möglichkeiten zur kreativen Ausgestaltung von Windlichtern aus Wollfilz sind vielfältig. Beim Filzkurs am Freitag, 18. Oktober, von 14 bis 17:30 Uhr wird mit grober und feiner, mit bunter oder naturfarbener Wolle gearbeitet. Es können konkrete Motive und bunte Muster aufgefilit oder die Locken der langhaarigen Schafe genutzt werden, um zauberhafte Lichteffekte zu erzielen. Bitte mitbringen: 2 bis 3 Gläser (z.B. Gurken- oder Weckgläser) mit gerader

Wandung. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 19,- Euro; Anmeldung bis 16. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Gut behütet. Samstag, 19. Oktober, 14 bis ca. 19 Uhr (Anmeldung bis 11.10.)

Eine individuell gestaltete Kopfbedeckung, Hexenhut, Melone, Schlapphut oder elegante Kappe, ganz klassisch oder ausgeflippt kann am Samstag, 19. Oktober, von 14 bis ca. 19 Uhr mit fachmännischer Unterstützung gefilzt werden. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 45,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung der Galerie KunstKonvent mit dem Bildhauer Harald Björnsgard

Am Samstag, den 5. Oktober 2024, um 18:00 Uhr, eröffnet die Galerie KunstKonvent mit einer Vernissage ihre letzte Ausstellung für das Jahr 2024. Die Ausstellung „Eisenwege“ zeigt Skulpturen des in Radolfzell am Bodensee lebenden Bildhauers Harald Björnsgard. Sein Werk umfasst Skulpturen aus Cortenstahl, Eisen sowie Stein. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt seines bildhauerischen Oeuvres: Angefangen mit den frühen Skulpturen kurz nach der Akademiezeit Björnsgards, die noch deutlich von dem Einfluss seines Lehrers Alfred Hrdlickas geprägt sind, über Skulpturen, die sich von der Figürlichkeit lösen, figurativ werden bis hin zu einer von extremer Leichtigkeit geprägten Form, die sich vom Boden zu lösen beginnt.

Die Arbeiten des Bildhauers sind sowohl im Außenbereich als auch im Innenraum der Galerie KunstKonvent zu sehen.

Harald Björnsgard arbeitet vorwiegend mit Cortenstahl und nutzt dessen Härte im Ursprung, zugleich auch dessen Formbarkeit. Im konkreten Arbeitsprozess generiert der Künstler zunächst geläufige Formenelemente wie Bögen, geometrische Flächen und Hohlkörper mit Ecken und Kanten, die er dann mit dem Schweißbrenner zu Fragmenten zerteilt und wieder neu zusammenfügt. Dabei werden neue, ungeahnte Formen und Gestaltungen hervorgebracht.

Harald Björnsgard ist am Tag der Ausstellungseröffnung anwesend.

Veranstaltungsort ist das Gelände von Neue Kunst am Ried, auf welchem sich die Galerie KunstKonvent angesiedelt hat. Es ist ein Ort, der verschiedene Räumlichkeiten beherbergt, die wiederum von unterschiedlichen Aspekten und ihren Wirkungen geprägt sind: Ein weitläufiges Parkgelände, romantische Ateliergärten sowie Ausstellungsräume, die es dem Besucher ermöglichen in die besondere Atmosphäre einzutauchen, welche durch das Zusammenspiel von Natur und Kunst erzeugt wird.

Die Galerie KunstKonvent vertritt zeitgenössische Bildhauer, die sich mit Großskulptur und -plastik einen Namen gemacht haben und in vielen Fällen über ihre Lehrtätigkeit an Hochschulen bekannt geworden sind.

Die Ausstellung ist bis 10.11.2024 in den Räumlichkeiten sowie dem Skulpturenpark der Galerie KunstKonvent zu sehen.

Die Galerie KunstKonvent ist jeden Tag für BesucherInnen geöffnet.

Adresse: Galerie KunstKonvent
Riedstraße 26
88639 Wald-Ruhestetten
0176 45757262
www.kunstkonvent.de

Wissenswertes / Aktuelles

Caritasverband Sigmaringen

Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich in Sigmaringen

Die Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am **Montag, 07. Oktober 2024 von 10-11.30 Uhr im Karls Hotel in Sigmaringen**. Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen!

Die Gruppe wird von der Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige des Caritasverbandes für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. angeboten. Die pflegenden Angehörigen haben die Möglichkeit, sich auszutauschen und Tipps zum Umgang mit dem demenzkranken Menschen zu erhalten.

Informationen/Anmeldung: Caritasverband Sigmaringen, Frau Pamela Brecht: Tel. 0 75 71/ 73 01 32

Blinden- und Sehbehindertenverband

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft oder Blindheit tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung oder Blindheit möglich ist.

Termine:

09. Oktober 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Spaß am Spiel – Spiele für blinde und sehbehinderte Menschen

Referent: BSV-Württemberg und weitere

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bSc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,85858293801# Deutschland

+496950502596,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Spezialfirma erledigt Felsberäumungsarbeiten zwischen Neidingen und Thiergarten

Im Auftrag des Landratsamts Sigmaringen erledigt eine Spezialfirma von Montag, 7., bis voraussichtlich Freitag, 18. Oktober, Felsberäumungsarbeiten an der Landesstraße 277 im Bereich des Schaufelsens zwischen Neidingen und Thiergarten. Dabei wird loses und absturzgefährdetes Felsmaterial oberhalb der Straße entfernt. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich.

An den genannten Tagen ist zwischen 7 und 19 Uhr jeweils mit Verkehrsbehinderungen durch kurzzeitige und abschnittsweise Sperrungen von maximal einigen Minuten zu rechnen. Im Busverkehr ergeben sich nur geringfügige Beeinträchtigungen. Die Wander- und Kletterrouten des Schaufelsens sind während dieser Zeit ebenfalls gesperrt.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 55.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Pflegestützpunkt des Landkreises informiert in Pfullendorf rund ums Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen informiert bei einem Vortrag am Mittwoch, 9. Oktober, im Bürgersaal am Kirchplatz in Pfullendorf rund um das Thema Pflege. Ab 18 Uhr geht es um die Arbeit des Pflegestützpunkts und darum, wie und wo ein Pflegegrad beantragt werden kann. Außerdem wird Thema sein, welche Leistungsansprüche einem bei Vorliegen eines Pflegegrads zustehen. Auch die Nachbarschaftshilfe „Miteinander – Bürgerhilfe in Pfullendorf“ und die Spitalpflege stellen ihre Dienstleistungen vor. Zur Veranstaltung eingeladen sind Betroffene, pflegende Angehörige und alle weiteren Interessierten.

Fachbereich Forst lädt Privatwaldbesitzende zum Privatwaldtag in Aach-Linz ein

Beim Privatwaldtag am Freitag, 11. Oktober, in Aach-Linz möchten sich die Förster aus den Revieren Bad Saulgau, Ostrach und Sauldorf mit den Waldbesitzenden aus der Region gemeinsam über aktuelle Themen rund um den Wald austauschen. In diesem Jahr stehen die Waldbewirtschaftung im Klimawandel, der Holzmarkt und die Holzsortierung sowie die Arbeit mit der Motorsäge im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung.

Der Fachbereich Forst empfiehlt allen Eigentümerinnen und Eigentümern von Kleinprivatwald, sich bei dieser Gelegenheit vor der anstehenden Einschlagssaison über die aktuellen Entwicklungen in der Forst- und Holzwirtschaft zu informieren.

Beginn ist um 14.30 Uhr am St. Martinsplatz in Aach-Linz. Von dort aus erfolgt die Fahrt in den Wald.

Einen Lageplan und weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Veranstaltungskalender des Fachbereichs Forst unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender im Internet.

Darüber hinaus stehen die Mitarbeitenden des Fachbereichs Forst unter der Telefonnummer 07571 102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de für Auskünfte zur Verfügung.